



## Warum diese Information?

Dieser Steckbrief informiert über die LEADER-Region „Zwischen Elbe und Fiener Bruch“ in Sachsen-Anhalt\*. Er richtet sich an alle Akteure im ländlichen Raum, die über LEADER in der Förderphase 2014 bis 2020 nachhaltige Vorhaben umsetzen wollen.

## Was ist LEADER/CLLD?

Seit 1991 fördert die Europäische Union (EU) mit LEADER die ländlichen Räume. Die Abkürzung LEADER steht dabei für die aus dem Französischen übersetzte Bedeutung „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“. Für den Zeitraum 2014 bis 2020 wurden in Deutschland 321 LEADER-Regionen bestätigt, 23 davon in Sachsen-Anhalt.

In Europa gibt es mehr als 2.400 Regionen. Ein weiteres Ziel von LEADER ist der Austausch der Regionen zum gegenseitigen Kennenlernen und gemeinsamen Agieren.

In Sachsen-Anhalt werden Maßnahmen aus den drei EU-Fonds, hier Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) unterstützt. Hierbei setzt das Land erstmalig den CLLD Ansatz – CLLD als englisches Akronym für „von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung“ – um.



## Was sind LEADER-Regionen?

LEADER-Regionen sind räumlich abgegrenzte ländliche Gebiete. Innerhalb dieser Gebiete werden im Rahmen von LEADER/CLLD neue Entwicklungskonzepte umgesetzt, die auf lokaler Ebene Themen, Akteure und Ressourcen verbinden. Den Schwerpunkt der Entwicklung bilden die Lokalen Aktionsgruppen (LAG) aus Vertretern des öffentlichen und privaten Sektors.

## Welches Gebiet betreut die LAG „Zwischen Elbe und Fiener Bruch“?

Das Gebiet liegt im nördlichen Teil des Landkreises Jerichower Land: Zwischen der Elbe im Westen, dem Landkreis Stendal im Norden, dem Land Brandenburg im Osten und der Bundesautobahn A 2 Berlin – Hannover im Süden. Die 854 km<sup>2</sup> große LEADER-Region ist Heimat von knapp 56.000 Menschen. Mit 42 Einwohnern je Quadratkilometer im ländlichen Raum, außerhalb der Kernstädte Burg und Genthin, zählt sie zu den dünn besiedelten Regionen Sachsen-Anhalts.

### Stadt Burg

In der alten Kaserne 2, 39288 Burg  
Tel.: 03921 - 92 16 01, [www.stadt-burg.de](http://www.stadt-burg.de)

### Gemeinde Elbe-Parey

Ernst-Thälmann-Str. 15, 39317 Elbe-Parey/OT Parey  
Tel.: 039349 - 934 10, [www.elbe-parey.de](http://www.elbe-parey.de)

### Stadt Genthin

Marktplatz 3, 39307 Genthin  
Tel. 03933 - 87 61 00, [www.genthin.de](http://www.genthin.de)

### Einheitsgemeinde Stadt Jerichow

Karl-Liebknecht-Str. 10, 39319 Stadt Jerichow / OT Jerichow  
Tel.: 039343 - 92 70, [www.stadt-gerichow.de](http://www.stadt-gerichow.de)

### Einheitsgemeinde Möser

Brunnenbreite 7/8, 39291 Möser  
Tel.: 039222 - 908 52, [www.gemeinde-moeser.de](http://www.gemeinde-moeser.de)

## Wie funktioniert LEADER? – Grundlegende Ansätze

- Regionale Besonderheiten als Chance für ein eigenes Profil entdecken und entwickeln – **Territorialer Ansatz**
- Breite Bürgerbeteiligung mit demokratischen Spielregeln organisieren – **Bottom-up-Ansatz**
- Gemeinsame Strategie privater und öffentlicher Akteure erarbeiten/Stärken stärken, Schwächen abbauen – **Lokale Entwicklungsstrategie (LES)**
- Verschiedene Partner unterschiedlicher Ebenen konzipieren und setzen Projekte gemeinsam um – **Integrierter Ansatz**
- Informieren, vorhandenes Know-how nutzen, voneinander lernen, gemeinsam arbeiten – **Vernetzung der Akteure**

## Welche Ziele verfolgt die LAG „Zwischen Elbe und Fiener Bruch“?

### Entwicklungsziele zur Umsetzung der Strategie:

- Diversifizierung der Landwirtschaft, Wertschöpfungsketten sowie Direktvermarktung, Hofnachfolge und Fachkräftesicherung unterstützen
- Entwicklung der Kulturlandschaften fördern
- Vernetzung und Kooperation regionaler Akteure unterstützen – Schule-Beruf, Wirtschaft und Dienstleister sowie Kommune und bürgerschaftliches Engagement
- Nachhaltige Entwicklung des Tourismus sowie
- Infrastrukturen anpassen, Innenentwicklung und Daseinsvorsorge im Focus des demografischen Wandels unterstützen

## Schwerpunktt Themen:

### Handlungsfeld 1 – Natur und Landwirtschaft

- Erhalt und Aufwertung der Kulturlandschaften
- Sicherung und Stärkung der Landwirtschaft - Diversifizierung
- Direktvermarktung und „ökologische Landwirtschaft“

### Handlungsfeld 2 – Kultur und Tourismus

- In-Wertsetzung und Qualifizierung touristischer und
- kultureller Potenziale der Region

### Handlungsfeld 3 - Daseinsvorsorge

- Stärkung der Daseinsvorsorge im demografischen Wandel

Die Lokale Entwicklungsstrategie kann auf der Website der LAG eingesehen werden. [www.leader-elfi.de](http://www.leader-elfi.de)

## Wer kann bei LEADER mitmachen?

Alle Akteure aus der Region, die eine zündende und tragende Idee haben, die o. g. Schwerpunktthemen anzugehen. Über die Einstufung als LEADER/CLLD-Projekt entscheidet die Mitgliederversammlung der LAG.

## Warum eine Idee bei LEADER einreichen?

- Akteure können die LEADER-Netzwerke auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene für Erfahrungsaustausche und Kooperationen nutzen
- LEADER/CLLD-Projekte werden von der EU gefördert
- Beratungen durch das LEADER-Management
- Für die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie verfügt die Lokale Aktionsgruppe über ein Budget, dem sogenannten Finanziellen Orientierungsrahmen

## Kontakt

### Lokale Aktionsgruppe:

Vorsitzender der LAG

Dr. Heinz Paul

Tel.: 0391 - 7 44 35 47

E-Mail: [hpaul@tti-md.de](mailto:hpaul@tti-md.de)

### LEADER-Management

Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

Heike Winkelmann

Große Diesdorfer Straße 56-57, 39110 Magdeburg

Tel.: 0391 - 7 36 17 42, Fax: 0391 - 7 36 18 88

E-Mail: [winkelmann.h@lgsa.de](mailto:winkelmann.h@lgsa.de)

### Träger des Managements

Landkreis Jerichower Land

Bahnhofstraße 9, 39288 Burg

Tel.: 03921 - 9 49 93 00

[www.lkjl.de](http://www.lkjl.de)

Weitere Informationen zu LEADER/CLLD in Sachsen-Anhalt finden Sie unter [www.leader.sachsen-anhalt.de](http://www.leader.sachsen-anhalt.de)

